

Die Kirche von den Leiden der Höchsten Königin so wenig, Wenn sie wüsste, dass Ihr mütterliches Herz die Zuflucht war, der Verwahrungsort aller Leiden, hätte sie nicht von sieben Schwertern gesprochen, sondern von Millionen von Schwertern...

„Meine kleine Tochter, du selbst sagst es, wie notwendig die Kenntnis ist. Wenn es für dich notwendig ist, noch viel mehr für die anderen.

Nun, du musst wissen, dass, um das Reich der Erlösung zu bilden, jene, die sich am meisten im Leiden unterschied, Meine Mama war.

Und wenn Sie auch scheinbar keine Pein litt, wie sie die anderen Geschöpfe erfuhren, so wurde doch Mein Tod allen bekannt, der für Ihr mütterliches Herz der tödliche und qualvolle Schlag war, mehr als irgend ein schmerzlicher Tod

Doch da Sie die Einheit des Lichtes Meines Willens besaß, **brachte dieses Licht Ihrem durchbohrten Herzen**

-nicht nur die sieben Schwerter, wie es die Kirche sagt,
-sondern alle Schwerter, die Lanzen, die Stiche aller Sünden und Leiden der Geschöpfe, die auf qualvolle Art Ihr mütterliches Herz marterten.

Doch dies ist nichts, **dieses Licht brachte Ihr alle Meine Leiden**, Meine Verdemütigungen, Meine Qualen, Meine Dornen, Meine Nägel, die innersten Leiden Meines Herzens.

Das Herz Meiner Mama war die wahre Sonne. Und dieses Herz enthält, während man nur Licht sah, alle Güter und Wirkungen, welche die Erde empfängt und besitzt.

So kann man sagen, dass die Erde in die Sonne eingeschlossen ist.

So sah man nur ihre Person, doch das Licht Meines Höchsten Willens schloss der Höchsten Königin alle möglichen und vorstellbaren Leiden ein.

Und je intimer und unbekannter diese Leiden waren, umso wertvoller und mächtiger waren sie über das Göttliche Herz, um den ersehnten Erlöser zu erleben.

Und mehr als das Sonnenlicht stiegen sie in die Herzen der Geschöpfe hinab, um sie zu erobern und sie ans Reich der Erlösung zu binden.

So kennt die Kirche von den Leiden der Höchsten Königin so wenig, dass man sagen kann, dass es nur die scheinbaren Leiden sind. Und deshalb gibt sie die Zahl von sieben Schwertern an.

Doch wenn sie wüsste, dass Ihr mütterliches Herz die Zuflucht war, der Verwahrungsort aller Leiden,

-welche ihr das Licht Meines Willens alle brachte, und Ihr nichts ersparte, hätte sie nicht von sieben Schwertern gesprochen, sondern von Millionen von Schwertern, viel mehr, da es intime Leiden waren.

Nur Gott kennt die Intensität des Schmerzes, und deshalb wurde Sie mit Recht zur Königin der Märtyrer und aller Schmerzen.

Die Geschöpfe verstehen es, das Gewicht und den Wert den äußeren Leiden zu geben, doch den inneren verstehen sie nicht den rechten Wert zu geben.

Nun, um in Meiner Mama
-zuerst das Reich Meines Willens zu formen,
-und dann das Reich der Erlösung,
waren so viele Leiden nicht nötig.
Denn da sie keine Sünde hatte, war das Erbe der Leiden nicht für Sie.
Ihr Erbe war das Reich Meines Willens.

*Doch um das Reich der Erlösung den Geschöpfen zu geben,
-musste sie sich so vielen Leiden unterwerfen.*
So wurden die Früchte der Erlösung im Reich Meines Willens reif,
-das in Meinem und im Besitz Meiner Mama war.

Es gibt nichts Schönes, Gutes und Nützliches, das nicht aus Meinem Willen hervorgeht.

***Meine Menschheit kam, vereint mit der Höchsten Königin.
Sie blieb verborgen in Mir, in Meinen Schmerzen, in Meinen Leiden.
Deshalb wusste man wenig von Ihr.***

Doch von Meiner Menschheit war es notwendig, dass man das kannte, was Ich tat,
wie viel Ich litt und wie viel Ich liebte.
Wenn man nichts gewusst hätte, hätte Ich nicht das Reich der Erlösung bilden können.

Die Kenntnis Meiner Leiden und Meiner Liebe ist
-ein Magnet und Ansporn, Anregung, Licht,
um die Seelen anzuziehen, um die Heilmittel zu nehmen, die Güter, die in Ihm sind.

Das Wissen, wie viel Mich ihre Sünden gekostet haben, ihre Rettung, ist eine Kette,
die sie an Mich bindet, und neue Sünden verhindert.

Wenn sie jedoch nichts von Meinen Leiden und von Meinem Tod gewusst hätten,
-und nicht gewusst hätten, wie viel Mich ihre Rettung gekostet hat,
hätte niemand daran gedacht, Mich zu lieben, und seine Seele zu retten.

Du siehst also, wie notwendig es ist, bekannt zu machen,
-wie viel jener oder jene getan oder gelitten haben,
um in sich ein universelles Gut zu bilden, und es den anderen zu geben.

Nun, Meine Tochter,
-wie es notwendig war, Jenen und Jene bekannt zu machen, und wie viel es sie gekostet hat, *um das Reich der Erlösung zu bilden,*
so ist es nötig, jene bekannt zu machen, die Meine väterliche Güte auserwählt hat,
um zuerst in ihr das Reich des Höchsten FIAT zu bilden...